

# Riverstone Resources Inc. gibt Ergebnisse der wirtschaftlichen Erstbewertung für das Vorzeigeprojekt Karma Gold bekannt: NPV nach Steuer 192 Mio. \$ und IRR 37%

20.08.2012 | [IRW-Press](#)

20. August 2012 - Symbole: TSXV - RVS; Frankfurt - 3RV; OTCQX - RVREF - [Riverstone Resources Inc.](#) (TSX-V: RVS) ("Riverstone" oder das "Unternehmen") freut sich, die Ergebnisse einer NI 43-101-konformen wirtschaftlichen Erstbewertung ("PEA") bekannt zu geben, die für Riverstones wichtigstes Goldprojekt Karma in Burkina Faso/Westafrika (das "Projekt Karma") durchgeführt wurde. Alle aktuellen Zahlen sind in US\$ ausgewiesen und basieren auf einem Goldpreis von 1.350 \$/Unze (Mai 2012, Drei-Jahres-Durchschnitt).

## WICHTIGSTE ECKDATEN DER PEA

- NPV vor Steuer 271 Mio. \$, IRR 47 %.
- NPV nach Steuer 192 Mio. \$, IRR 37 %, Rückzahlung nach 2 Jahren, Förderbeteiligung von 10 % für Regierung von Burkina Faso wurde berücksichtigt.
- Open-Pit-Betrieb mit Haufenlaugung, Verarbeitungskapazität 3 Mio. Tonnen Oxiderz und Übergangsminalgestein pro Jahr, Produktion von 70.000 bis 90.000 Unzen Gold jährlich über eine Lebensdauer der Mine von 10 Jahren, Cash-Kosten 525 \$ pro Unze Gold.
- Investitionskosten betragen in der Anfangsphase 125 Mio. \$ und können durch Beauftragung von Partnerbetrieben möglicherweise auf 96 Mio. \$ gesenkt werden.
- Die PEA basiert auf einer NI 43-101-konformen Bestandsaufnahme aller Mineralressourcen (1. Januar 2012) und den optimierten In-Pit-Ressourcen.
- Über 85.000 Bohrmeter wurden nach dem Cutoff-Datum für die Ressourcenschätzung im Januar 2012 absolviert; diese sind noch nicht in dieser PEA enthalten.

"Wir sind mit den soliden Ergebnissen dieser PEA sehr zufrieden, weil sie zeigen, dass in unserem Vorzeigeprojekt ein wirtschaftlich rentabler Abbaubetrieb möglich ist. Die starken Wirtschaftsdaten der PEA bestätigen, dass das Unternehmen mit seiner gewählten Strategie - nämlich einen eigenständigen Haufenlaugungsbetrieb aufzubauen und mit dem Cashflow aus der Haufenlaugung die Erschließung der Sulfiderzressourcen zu finanzieren - den richtigen Weg beschritten hat", sagte Dwayne L. Melrose, President und CEO von Riverstone. "Dies ist ein wichtiger Meilenstein für das Unternehmen, der uns beim zukünftigen Ausbau des Projekts Karma in Richtung Machbarkeit leiten wird. Die seit der letzten Ressourcenschätzung zusätzlich absolvierten 85.000 Bohrmeter haben positive Ergebnisse geliefert und werden voraussichtlich zu einer Aufwertung der Wirtschaftsdaten für das Projekt Karma beitragen. Ein wichtiger Aspekt im Projekt Karma ist das enorme Ressourcenerweiterungspotenzial, da die Mineralisierung in mindestens einer bzw. mehreren Richtungen offen ist. Außerdem bestehen auch in allen anderen Projekten des Unternehmens in Burkina Faso beste Chancen für weitere Explorationserfolge und die Entdeckung neuer Lagerstätten."

Im Rahmen der PEA wurde die gesamte Erschließung aller fünf Lagerstätten in drei unterschiedlichen Betriebsszenarien verglichen, um so die vorteilhafteste Erschließungsvariante zu ermitteln. Folgende Szenarien wurden untersucht:

- Szenario 1: Haufenlaugung aller nicht refraktären Ressourcen
- Szenario 2: Carbon-in-Leach-Verfahren (CIL) für alle nicht refraktären Ressourcen
- Szenario 3: Haufenlaugung aller nicht refraktären Ressourcen und Verarbeitung eines kleinen Anteils der hochgradigen refraktären Ressourcen durch Flotation

## Zusammenfassung Tabelle

---

Szenario	Szenario 1		Szenario 2		Szenario 3	
	Verfahren	HL	CIL	HL	FLOT	HL+FLOT
Aufschlagsmenge	Art	NR	NR	NR	R	NR + R
<b>FÖRDERUNG</b>						
Lebensdauer Mine	Jahre	10	9	10	5	10
gefördertes Erz	Mio. t	29,3	28,6	30,8	2,2	33
Durchschnittsgehalt	g/t	0,88	0,89	0,87	2,34	0
enthaltetes Gold	Tsd. Unzen	828	819	860	165	1
Strip Ratio (Abraum-Erz-Verhältnis)	w:o		2,5	2,6	2,8	
<b>VERFAHREN</b>						
Verfahren	Mio. t/Jahr	3,0	3,0	3,0	0,4	3,2
Rate t/Tag	9.000	9.000	9.000	1.200	9.600	
durchschnittl. Ausbeute	%	88	95	88	85	87
gewonnenes Gold	Tsd. Unzen	728	776	754	140	889
<b>FINANZERGEBNISSE</b>						
vor Steuer (inkl. NSR-Gebühren, Beteiligungen)						
NPV	Mio. \$	271	188	---	---	227
IRR	%	47	27	---	---	34
nach Steuer						
NPV	Mio. \$	192	131	---	---	157
IRR	%	37	21	---	---	26
Kapital Anfangsphase	Mio. \$		125	204	130	41
Amortisierung	Jahre	2,0	3,2	---	---	2,7
Betriebskosten bar	\$/Unze		525	613	---	---
<b>WIRTSCHAFTLICHE KENNZAHLEN</b>						
Gold	Regierungs-gebühren		NSR Rambo	Körperschafts-GGII	Regierungs-beteiligung	Dis
Kurs	%	%	%	%	%	sa
\$/Unze	1.350	5,0	3,0	1,0	17,5	10,0
						5,0

### Anmerkungen:

HL - Haufenlaugung; CIL - Carbon-in-Leach-Verfahren; FLOT - Flotation; NR - nicht refraktär; R-refraktär  
 Kapital - Kapital in Anfangsphase einschl. Betriebskapital; Szenario 3 - kombinierte Verarbeitung HL und FLOT im 5.-10. Jahr.

Zur Ansicht der vollständigen News inklusive Tabellen folgen Sie bitte dem Link:  
[http://www.irw-press.com/dokumente/Riverstone\\_200812\\_DEUTSCH.pdf](http://www.irw-press.com/dokumente/Riverstone_200812_DEUTSCH.pdf)

Riverstone wird nach Veröffentlichung der PEA-Ergebnisse eine Telekonferenz abhalten. Die Telekonferenz wird von Dwayne Melrose (President & CEO) und Michael McInnis (Vice-President Engineering) durchgeführt. Herr Melrose und Herr Carter werden nach einer kurzen Vorstellung für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung stehen. Teilnehmer werden von einem Operator zur Telekonferenz durchgeschaltet.

### Einzelheiten zur Telekonferenz:

Datum: 21. August 2012

Zeitpunkt der Telekonferenz: 10 Uhr vormittags (Pazifische Zeit)/ 1 Uhr nachmittags (Ostzeit) / 19 Uhr Mitteleuropäischer Zeit

Telekonferenz-Code: 4560664

Einwahlnummern für Teilnehmer:

-Nordamerika - +1 416-644-3414/800-814-4859

-Deutschland - +49-6958-999-0706/0800-101-1958

-Vereinigtes Königreich - +44-20-7190-1595/0800-358-5271

Eine Aufzeichnung der Telekonferenz ist ebenfalls verfügbar:

Zugangscode: 4560664#

Einwahlnummern: 416-640-1917/877-289-8525

letzter Tag: 28. August 2012

Die PEA wurde unter der Leitung von JDS Energy and Mining Inc. ("JDS") aus Kelowna/British Columbia

(Verfahrenstechnik/Infrastruktur/ökonomische Planung) erstellt und beinhaltet auch Arbeiten von anderen Spezialunternehmen: P&E Mining Consultants Inc. ("P&E"), Brampton, ON (Ressourcen/Förderung), EBA A Tetra Tech Company ("EBA") aus Vancouver, BC (Geotechnik) und Roche Ltee ("Roche") aus Montreal, Quebec (Umwelttechnik). Anhand des Datenmaterials konnte eine fachlich überzeugende PEA erstellt werden. JDS war mit der Leitung der PEA-Aktivitäten beauftragt und hat auch das PEA-Dokument verfasst.

## RESSOURCEN

Die in der PEA angeführten Ressourcen basieren auf den Analyseergebnissen aus RC- und DDH-Bohrungen über insgesamt 105.000 Meter, die vor September 2011 durchgeführt wurden und in der von P&E erstellten NI 43-101-konformen Ressourcenschätzung enthalten sind (siehe Pressemeldung vom 9. Januar 2012 und NI 43-101-Fachbericht mit dem Titel "Technical Report and Resource Estimate on the Karma Project, Burkina Faso, West Africa", am 23. Februar 2012 auf SEDAR unter [www.sedar.com](http://www.sedar.com) veröffentlicht). Im Anschluss folgt ein Überblick über die Ressourcen:

### Bestand an Mineralressourcen, gesamt - Januar 2012

MATERIAL	CUTOFF	ANGEZEIGT	ABGELEITET				
ART	g/t	Mio. t	g/t	Tsd. Unzen	Mio. t	g/t	
Oxid	0,30	19,2	0,93	574	6,5	0,70	147
Übergang	0,36	6,7	1,09	235	1,6	0,70	37
Sulfid	0,40	28,2	1,06	964	29,2	0,83	77
GESAMT		54,1	1,02	1.773	37,3	0,80	959

### In-Pit-Ressourcen, optimiert - Januar 2012

MATERIAL	CUTOFF	ANGEZEIGT	ABGELEITET				
ART	g/t	Mio. t	g/t	Tsd. Unzen	Mio. t	g/t	
Oxid	0,30	17,9	0,96	555	5,0	0,76	123
Übergang	0,36	6,0	1,15	222	1,0	0,79	24
Sulfid	0,40	23,4	1,14	857	12,9	1,01	419
GESAMT		47,3	1,07	1.634	18,9	0,93	566

Alle Lagerstätten sind in der Tiefe und entlang des Streichens in mindestens einer Richtung offen.

Im September 2012 wird das Ressourcenmodell auf aktuellen Stand gebracht und dabei auch die mehr als 85.000 Meter an zusätzlichen Bohrungen, die nach dem Cutoff-Datum für die Ressourcenschätzung im Januar 2012 niedergebracht wurden, berücksichtigt. Die für September 2012 geplante Neubewertung der Ressourcen soll:

- abgeleitete in angezeigte & gemessene Ressourcen umwandeln;
- den Gesamtbestand der Ressourcen auf möglicherweise über 3 Mio. Unzen Gold steigern;
- als Ressourcenbasis für eine geplante definitive Machbarkeitsstudie ("DFS") verwendet werden.

## FÖRDERUNG

Im Rahmen der Grubenoptimierung und der anschließenden Abbauplanung wurde im Januar 2012 ein Teilbereich der Ressourcen ermittelt, der möglicherweise wirtschaftlich förderbar ist. Die Einzelheiten dazu sind in der nachfolgenden Tabelle ersichtlich. Insgesamt 83 % der zu verarbeitenden Menge ist den angezeigten Ressourcen zuzuordnen, die verbleibenden 17 % den abgeleiteten Ressourcen. Dies unterstreicht die hohe Qualität der verwendeten Ressourcenbasis, erhöht die Sicherheit der PEA-Ergebnisse und begrenzt das zusätzlich für die Erstellung der DFS erforderliche Bohrvolumen.

Laut PEA soll der Abbau unter Einsatz von sieben bis zehn LKWs (91 Tonnen Nutzlast) und zwei 15-m<sup>3</sup>-Tieflöffelbaggern zur Errichtung von 5 m hohen Bänken vonstatten gehen. Die Förderquoten schwanken je nach Szenario zwischen 30.000 und 40.000 Tagestonnen mit einer Strip Ratio von 2,5 - 3,2 :

1. Der Großteil des Oxiderzmaterials bzw. Übergangsmaterials kann durch einfache Grabungen abgebaut werden, Bohrungen und Sprengungen sind nur für das Übergangs- bzw. Sulfiderzgestein erforderlich.

### Szenarien für potenziell wirtschaftlich förderbare Ressourcen

Szenario Verfahren	Szenario 1		Szenario 2		Szenario 3	
	HL Art	NR Mio. t	CIL NR	HL R	FLOT NR+R	HL+FLOT 2,2 2,34 1025 17,0 137,3
Verfahren		29,3		28,6	30,8	
Aufschlagsmenge	g/t	0,88		0,89	0,87	
	Tsd. Unzen	828	819	860	165	
Abraummaterial	Mio. t	72,5		73,2	87,3	
gesamt	Mio. t	101,8		101,8	118,1	
Strip Ratio	w:o	2,5		2,6	2,8	
(1) NR = nicht refraktär			R = refraktär		7,8	3,2

Zur Ansicht der vollständigen News inklusive Tabellen folgen Sie bitte dem Link:  
[http://www.irw-press.com/dokumente/Riverstone\\_200812\\_DEUTSCH.pdf](http://www.irw-press.com/dokumente/Riverstone_200812_DEUTSCH.pdf)

### METALLURGISCHE UNTERSUCHUNGEN

Die metallurgischen Untersuchungen wurden von Kappes, Cassidy & Associates in Reno (Nevada/USA) durchgeführt. Im Rahmen der Untersuchungen konnte eine Oxiderzausbeute von 90 - 95 % festgestellt werden, die Ausbeute beim Übergangsmaterial ist um 10 % geringer. Die Sulfiderzmineralisierung der Projekte Rambo und Nami ist durch einfache Laugung förderbar, die Ausbeute liegt bei 80 - 85 %. Die Sulfiderzmineralisierung der Projekte Goulagou I, Goulagou II und Kao besteht aus refraktärem Material, die Ausbeute liegt bei 20 - 60 %. Die Gewinnungsrate der Refraktärgoldmineralisierung war bei der Flotation hoch (> 90 %), beim Gravitationsverfahren mäßig und variabel (20 - 40 %).

### Gewinnungsszenarien nach Materialtyp

Szenario Verfahren	Szenario 1		Szenario 2		Szenario 3	
	HL	CIL	HL	FLOT	R	
Aufschlagsmenge		NR	NR	NR	---	
Oxid	90 %	95 %	90 %	---	---	
Übergang	83 %	95 %	83 %	---	---	
Sulfid	81 %	92 %	81 %	85 % (2)		

(1) NR = nicht refraktär; R = refraktär

(2) 2-Phasen-Flotation

Über den Rahmen der PEA hinaus werden derzeit Untersuchungen durchgeführt, um die beste Methode zur Verarbeitung der refraktären Ressourcen zu ermitteln. In diesem Programm sind auch umfangreiche mineralogische Analysen und Untersuchungen vorgesehen, die unter anderem den möglichen Einsatz von kostengünstigen Methoden zur Verarbeitung der geringgradigen Ressourcen, wie z.B. BIOX und ALBION, prüfen sollen.

### GEWINNUNGSMETHODEN

Die Haufenlaugung und das Carbon-in-Leach-Verfahren (CIL, Karbonatlaugung) wurden als geeignete Methoden für die Verarbeitung der nicht refraktären Ressourcen ermittelt. Der beste Kompromiss zwischen Anlagenkosten und Durchsatzrate zur Gewinnung von 70.000 bis 90.000 Unzen Gold pro Jahr über eine Lebensdauer der Mine von 10 Jahren liegt in einer Verarbeitungsquote von 9.000 Tagenstonnen (3,0 Mio. t/Jahr).

Im Szenario 3 wurde zur Erzeugung von DSO-Konzentrat ein Flotationsverfahren zur Verarbeitung der refraktären Ressourcen gewählt; das Verfahren soll für einen kleinen Teil (2,2 Mio. t) der höhergradigen (2,34 g Gold/t) Sulfiderzressourcen zum Einsatz kommen. Ergänzend zur Haufenlaugung ist mit der

Verarbeitung der refraktären Ressourcen eine Durchsatzmenge von 1.200 Tagestonnen geplant. Damit soll die Goldfördermenge in den späteren Jahren des Minenbetriebs, wenn der Oxiderzgehalt abnimmt, aufrechterhalten werden.

## GENEHMIGUNGSVERFAHREN

Der Antrag auf Fördergenehmigung für Goulagou I, Goulagou II und Rambo wurde im Januar 2012 eingereicht, die Genehmigung wird voraussichtlich im 4. Quartal 2012 bzw. für Kao im 4. Quartal 2013 erteilt. Die Explorationsgenehmigung für Nami wird erst in eine Fördergenehmigung umgewandelt, wenn die zusätzlichen Explorationsaktivitäten zur Definition dieser Lagerstätte abgeschlossen sind. Sämtliche Teilverfahren für die umweltrechtliche Genehmigung für Goulagou I, Goulagou II und Rambo sollen bis Mitte 2013 abgeschlossen werden, sodass der Beginn der Bauarbeiten für den späteren Förderbetrieb erfolgen kann. Das Unternehmen ist zu 90 % an den Lagerstätten Goulagou I und Goulagou II bzw. zu 100 % an den Lagerstätten Kao, Rambo und Nami beteiligt. Sobald der Übergang vom Explorations- zum Förderbetrieb erfolgt ist, erhält die Regierung von Burkina Faso eine Förderbeteiligung von 10 %.

## ERSCHLIESSUNGSPLAN

Eine definitive Machbarkeitsstudie für Szenario 1 wird voraussichtlich im 4. Quartal 2012 begonnen und Mitte 2013 fertiggestellt. Der Baubeginn ist im 4. Quartal 2013 geplant, mit der Förderung soll im 4. Quartal 2014 begonnen werden. Der Produktionsbeginn wird maßgeblich von der Auffüllung des Wasserbeckens während der Regenperiode bestimmt. Das Projekterschließungsverfahren könnte unter Umständen beschleunigt werden, je nachdem, welche Finanzierungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen.

## INVESTITIONSKOSTEN

Die Investitionskosten für das Projekt sind in der nachstehenden Tabelle in die entsprechenden Szenarien unterteilt. Durch die Beauftragung von Partnerunternehmen könnten die Anfangskosten bzw. die Gesamtinvestitionen auf jeweils 96 Mio. \$ bzw. 123 Mio. \$ gesenkt werden, wobei mit einem geringeren Nettowert (NPV) zu rechnen ist. Durch das Leasing von Geräten und Maschinen bzw. den Einsatz von gebrauchten Geräten und Maschinen könnten die Investitionen weiter gesenkt werden. In der nachstehenden Tabelle ist das Betriebskapital in die Anfangskosten inkludiert und wird bei den Instandhaltungskosten wieder gutgeschrieben.

### Szenarien für Investitionskosten bei Betrieb durch Eigentümer

Szenario	Szenario 1		Szenario 2		Szenario 3	
	Verfahren	HL	CIL	HL	FLOT	HL+FLOT
Investitionskosten	Einheiten					
Anfangsphase	Mio. \$	125		204	130	0
Erweiterung Sulfiderzkörper			Mio. \$	0	0	41
Instandhaltung	Mio. \$	23		9	29	0
Schließung	Mio. \$	3	3	3	0	3
gesamt	Mio. \$	151		216	161	41
						202

## BETRIEBSKOSTEN

In den Betriebskosten sind allfällige Rücklagen enthalten, auch die Kosten für auswärtiges Personal bzw. einheimisches Personal sind entsprechend berücksichtigt. Im Szenario 1 werden die Betriebskosten in bar mit 525 \$ pro Unze Gold veranschlagt. Die Einheitskosten für den Betrieb liegen im Szenario 2 und 3 jeweils bei insgesamt 613 \$ pro Unze Gold bzw. 648 \$ pro Unze Gold.

### Einheitskosten Betrieb

Zur Ansicht der vollständigen News inklusive Tabellen folgen Sie bitte dem Link:  
[http://www.irw-press.com/dokumente/Riverstone\\_200812\\_DEUTSCH.pdf](http://www.irw-press.com/dokumente/Riverstone_200812_DEUTSCH.pdf)

## WIRTSCHAFTLICHE ANALYSE

Für die wirtschaftliche Analyse des Projekt wurde der Drei-Jahres-Durchschnittspreis für Gold vom Mai 2012 (1.350 US\$/Unze) herangezogen. In allen Fällen wurden die an die Regierung zu entrichtenden Gebühren (5 %) sowie die NSR-Gebühren für Rambo (3 %) und Goulagou II (1 %) berücksichtigt. Zu Vergleichszwecken wurden die Finanzdaten vor Steuer berechnet und in der nachstehenden Tabelle ausgewiesen.

### Szenarien für Finanzergebnis vor Steuer

Szenario	Szenario 1		Szenario 2		Szenario 3
Verfahren	HL	CIL	NR	HL+FLOT	NR+R
Aufschlagsmenge	Art		NR		NR+R
NPV 5 %	Mio. \$	271	188	227	
IRR	%	47	27	34	

(1) NR = nicht refraktär; R = refraktär

Das Finanzergebnis nach Steuer wurde bestimmt, um den absoluten Wert des Projektes darzustellen. In dieser Bewertung sind auch eine Körperschaftssteuer von 17,5 % und die Entrichtung der 10 %-Förderbeteiligung an die Regierung enthalten.

### Szenarien für Finanzergebnis nach Steuer

Szenario	Szenario 1	Szenario 2	Szenario 3
Verfahren	HL	CIL	HL+FLOT
Aufschlagsmenge	Art	NR	NR+R
NPV 5 %	Mio. \$	192	130
IRR	%	37	26
Amortisierung	Jahre	2,0	3,2
			2,7

(1) NR = nicht refraktär; R = refraktär

Zur Ansicht der vollständigen News inklusive Tabellen folgen Sie bitte dem Link:  
[http://www.irw-press.com/dokumente/Riverstone\\_200812\\_DEUTSCH.pdf](http://www.irw-press.com/dokumente/Riverstone_200812_DEUTSCH.pdf)

Unter Berücksichtigung der Finanzdaten sowohl vor als auch nach Steuer wird im Szenario 1 die beste Finanzperformance durch die geringen Investitions- und Betriebskosten erzielt. Szenario 2 liefert die schlechteste Finanzperformance, da der hohe Gewinnungsgrad beim CIL-Verfahren die höheren Investitions- und Betriebskosten nicht kompensiert. Szenario 3 liefert das zweitbeste Finanzergebnis, weil die durch die Haufenlaugung geförderte Menge mit dem Gold aus der Verarbeitung der refraktären Ressourcen ergänzt wird.

Betrachtet man die Kosten vom derzeitigen Standpunkt aus, so kann im Szenario 3 unter Berücksichtigung eines Base Case-Goldpreises die Verarbeitung der refraktären Mengen die Investition in die Flotationsanlage nicht kompensieren. Bei einem Goldpreis von unter 1.920 \$ pro Unze wird im Szenario 3 ein höherer Nettowert als im Szenario 1 erzielt, da durch die höhere Gesamtfördermenge an Gold ein größerer Hebel auf den Goldpreis möglich ist. Die Wahl von Szenario 3 ist mit einem minimalen Risiko behaftet, weil:

- sich die Investition in die Haufenlaugung noch vor der Entscheidung hinsichtlich einer Verarbeitung der refraktären Ressourcen amortisiert;
- die Planung und Errichtung der Flotationsanlage rasch (innerhalb von 12 Monaten) abgeschlossen werden kann;
- das Pre-Stripping der Sulfiderzressourcen vorübergehend unterbrochen werden kann, wenn der zukünftige Goldpreis an Attraktivität verliert.

Betrachtet man das Ergebnis nach Steuer, so ergibt sich in Szenario 1 durch die rasche Rückzahlung (2 Jahre), die geringen Betriebskosten in bar (525 \$/Unze) und den geringen kostendeckenden Goldpreis von 830 \$/Unze, der etwa der Hälfte des aktuellen Spotpreises entspricht, eine solide Wirtschaftsperformance.

Wenn die Investitions- oder Betriebskosten um 20 % ansteigen, liegt der Nettowert bei über 150 Mio. \$. Wenn der Erzgehalt oder der Goldpreis um 18 % sinken, liegt der Nettowert über 100 Mio. \$. Steigt der Diskontsatz auf 15 %, liegt der Nettowert noch immer über 80 Mio. \$.

Die PEA ist eine vorläufige Berechnung und enthält auch abgeleitete Mineralressourcen, die aus geologischer Sicht zu spekulativ sind, um als wirtschaftlich rentable Mineralreserven eingestuft werden zu können. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, sind noch nicht notwendigerweise wirtschaftlich rentabel. Aufgrund der Unsicherheiten, mit denen abgeleitete Mineralressourcen behaftet sind, kann nicht davon ausgegangen werden, dass alle abgeleiteten Mineralressourcen bzw. auch nur Teile davon im Zuge der weiteren Exploration zu angezeigten oder gemessenen Mineralressourcen bzw. nach wirtschaftlicher Betrachtung zu Mineralreserven hochgestuft werden können. Es ist daher nicht sicher, ob das in der PEA ausgewiesene Förderprofil auch tatsächlich erreicht werden kann.

## **WACHSTUMSPOTENZIAL**

### **Das Projekt Karma weist enormes Wachstumspotenzial auf:**

- In der neuen Ressourcenschätzung werden auch die Daten aus zusätzlich 85.000 Bohrmetern enthalten sein, die seit dem Cutoff-Datum für die vorhergehende Ressourcenschätzung absolviert wurden. Die vorhergehende Ressourcenschätzung, auf der die PEA basierte, umfasste insgesamt 105.000 Bohrmeter. Die neue Ressourcenschätzung wird voraussichtlich im September 2012 veröffentlicht und könnte den Gesamtbestand an Mineralressourcen auf über 3 Millionen Unzen Gold steigern.
- Es bestehen gute Chancen, dass im Rahmen der weiteren Exploration die aktuellen Ressourcen in den fünf Lagerstätten, auf denen die PEA basiert, erweitert werden. Die fünf Lagerstätten sind allesamt in mindestens einer Richtung offen, einige davon sind sogar in allen Richtungen offen.
- Es bestehen gute Chancen, dass im Rahmen der weiteren Exploration neue Ressourcen im Umkreis der bestehenden Lagerstätten gefunden werden, und zwar in Zielbereichen, deren Exploration für jeden potentiellen Abbaubetrieb Mehrmengen bringen wird.
- Es bestehen gute Chancen, dass im Rahmen der weiteren Exploration neue Ressourcen auch in anderen Projekten des Unternehmens entdeckt werden; diese könnten die Errichtung eines unabhängigen Abbaubetriebs ermöglichen.
- Im Szenario 1 werden vor allem Oxiderzressourcen und Ressourcen im Bereich der Übergangszone gefördert. Es besteht die Möglichkeit, die Haufenlaugung mit anderen Verarbeitungsmethoden zu kombinieren, um das Potenzial der gesamten Ressource zu maximieren.

JDS Energy & Mining Inc. wird auch einen NI 43-101-konformen Fachbericht zu dieser PEA erstellen, der innerhalb von 45 Tagen nach dem Datum dieser Pressemeldung auf SEDAR veröffentlicht wird. Wayne Corso, P. E. (Vice President of Engineering, JDS) und Eugene Puritch (P.Eng., President von P&E Mining Consultants Inc.) haben den Inhalt dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt. Dr. Giles Peatfield, Ph.D., P.Eng., ist für Riverstone als qualifizierter Sachverständiger gemäß Vorschrift NI 43-101 zuständig und hat den fachlichen Inhalt dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt.

Riverstone engagiert sich vor allem in Burkina Faso (Westafrika), wo das Unternehmen auf einer Fläche von mehr als 2.000 Quadratkilometern vier hochwertige Explorationsprojekte besitzt. Für nähere Informationen zum Unternehmen und seinen Aktivitäten besuchen Sie bitte die Website des Unternehmens unter [www.riverstonerесources.com](http://www.riverstonerесources.com) bzw. das Firmenprofil auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com).

**FÜR DAS BOARD**  
"Dwayne L. Melrose"  
Dwayne L. Melrose, President & CEO

### **Nähere Informationen erhalten Sie über:**

Geschäftsstelle Vancouver:  
Dwayne L. Melrose 604-801-5020  
E-Mail: [info@riverstonerесources.com](mailto:info@riverstonerесources.com)

Don Mosher, Corporate Development 604-685-6465  
Raju Wani, Investor Relations 403-240-0555  
Ron Cooper, Investor Relations 604-986-0112

*Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.*

*Giles R. Peatfield, Ph. D., P.Eng. hat als qualifizierter Sachverständiger von RVS den Inhalt dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt.*

*Bestimmte Aussagen und Informationen in dieser Pressemitteilung stellen "zukunftsgerichtete Informationen" gemäß den Bestimmungen der in Kanada geltenden Wertpapiergesetze dar. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf bestimmten Annahmen und unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass sich die eigentlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Dazu gehören ohne Einschränkung Aussagen in Bezug auf die aktualisierte Ressourcenschätzung, der zeitliche Ablauf und die Umsetzung der definitiven Machbarkeitsstudie, der Minenerschließungsplan, die Erteilung von Explorationsgenehmigungen, der zeitliche Ablauf und die Umsetzung eines NI-43-101-konformen Fachberichts im Hinblick auf die PEA, Annahmen, die in der Pressemitteilung des Unternehmens vom 9. Januar 2012 dargelegt worden sind, sowie Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Auslegung von Bohrergebnissen und der Schätzung von Mineralressourcen, Geologie, Gehalt und Kontinuität von Minerallagerstätten, die Möglichkeit, dass zukünftige Explorations- und Erschließungsergebnisse nicht den Erwartungen des Unternehmens entsprechen, Unfälle, Ausfälle von Anlagen und Maschinen, Probleme mit nicht bekannten Besitzansprüchen und dem oberirdischen Zugang, Streitigkeiten mit den Arbeitskräften, mögliche Verzögerungen bei den Explorations- und genehmigungsverfahren, die Möglichkeit unerwarteter Kosten und Ausgaben, Schwankungen bei den Rohstoffpreisen, Währungsschwankungen, politische Risiken und andere Risiken und Ungewissheiten, einschließlich jene, die in jeder Stellungnahme und Analyse des Managements und im Jahresbericht des Unternehmens, die im Rahmen des Unternehmensprofils auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com) verfügbar sind, als Risikofaktoren ausgewiesen werden. Zukunftsgerichtete Informationen basieren auf verschiedenen Annahmen. Dazu gehören unter anderem auch die Erwartungen und Ansichten des Managements, der angenommene langfristige Goldpreis, der Erhalt der erforderlichen Genehmigungen und der Erwerb von Oberflächenrechten, der Erhalt der nötigen Finanzmittel, erforderlichen Anlagen und Maschinen, die Rekrutierung einer ausreichenden Anzahl an Arbeitskräften und auch die dauerhafte Unterstützung durch die politische Führung Burkina Fasos für die Umsetzung umweltverträglicher Bergbauprojekte. Sollten eines oder mehrere dieser Risiken und Ungewissheiten eintreten oder sich die zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, dann könnten sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden. Die Leser werden aus diesem Grund darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen nicht verlässlich sind.*

*In dieser Pressemeldung können die laut der kanadischen Vorschrift National Instrument 43.101 definierten Begriffe "gemessen", "angezeigt" und "abgeleitet" enthalten sein. Anleger in den USA seien darauf hingewiesen, dass diese Begriffe zwar von den kanadischen Regulierungsbehörden anerkannt und gefordert werden, bei der Securities and Exchange Commission (SEC) jedoch nicht anerkannt sind. Sie können daher nicht unbedingt mit ähnlichen Daten, die für US-Bergbau- und Explorationsbetriebe gelten, verglichen werden. Es sind daher bestimmte Daten in dieser Pressemeldung, die sich auf die Beschreibung von Mineralisierungen und Ressourcen nach kanadischem Standard beziehen, nicht unbedingt mit jenen Daten vergleichbar, zu deren Vorlage bei der SEC US-Firmen im Rahmen der vorgeschriebenen Berichterstattung verpflichtet sind. Anleger in den USA dürfen nicht davon ausgehen, dass alle Minerallagerstätten dieser Kategorien, oder auch nur Teile davon, jemals in nachgewiesene und wahrscheinliche Reserven (laut Industry Guide Nr. 7 der SEC) umgewandelt werden.*

*Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!*

---

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](http://GoldSeiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/146856-Riverstone-Resources-Inc.-gibt-Ergebnisse-der-wirtschaftlichen-Erstbewertung-fuer-das-Vorzeigeprojekt-Karma-Gol>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#).

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).